

Stephan Forck wurde 1965 in Brandenburg/Havel geboren.

Im Alter von 4 Jahren erster musikalischer Unterricht bei der Mutter.

Von 1977-1982 Schüler der Speziialschule für Musik Berlin. Seit 1979 Cellounterricht bei Prof. Josef Schwab. Studium an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin.

1985 Gründung des VOGLER-Quartetts. Studium bei Prof. Eberhardt Feltz.

1986 1.Preis beim Internationalen Quartettwettbewerb in Evian. Seither weltweit mehr als 2000 Konzerte in den großen Konzertsälen. Zahlreiche CD-Produktionen bei RCA, Nimbus, Hänssler, Sony, CPO.

1989 Studium beim LaSalle-Quartett in Cincinnati. 1995 Privatstudium bei Bernard Greenhouse in den USA. Seit 1999 Professor für Violoncello an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin. Von 2007 – 2012 Gastprofessur für Kammermusik an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart. Zahlreiche Meisterkurse in Europa, Amerika und Asien. Das VOGLER-Quartett wird im Januar 2025 sein 40jähriges Jubiläum in unveränderter Besetzung feiern.

